

Presseinformation

26. April 2022

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Beethoven-Klavier in Baden bis zum Posaunenklang in Staats

Morgen, Mittwoch, 27. April, gestalten Clara Sophia Murnig (Klavier) und Iris Schützenberger (Violine) ab 19 Uhr im Beethovenhaus Baden ein Kammerkonzert, bei dem nach längerer coronabedingter Pause wieder das Hammerklavier erklingt, auf dem Ludwig van Beethoven bei seinen Aufenthalten in Baden spielte. Zu hören sind dabei die Sonaten für Klavier und Violine Nr. 32 KV 454 von Wolfgang Amadeus Mozart, op. 30 Nr. 1 von Ludwig van Beethoven und A-Dur op. 100 von Johannes Brahms. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/86800-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Ebenfalls morgen, Mittwoch, 27. April, präsentiert Kyle Eastwood ab 20 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten mit seinem Jazz-Quintett unter dem Motto „Cinematic“ Neuinterpretationen großer Filmmusik-Klassiker von Ennio Morricone, John Williams und Michael Legrand. „Hui, wie bunt“ nennt sich dann eine musikalische Entdeckungsreise für Kinder zwischen drei und sechs Jahren im Rahmen der Jeunesse-Produktion „Triolino“ am Samstag, 30. April, ab 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/21400, e-mail office@cinema-paradiso.at und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.

Morgen, Mittwoch, 27. April, geben auch Die Strottern und Peter Ahorner zunächst ab 11 Uhr in der Musisch-kreativen Hauptschule Stift Zwettl das Schulkonzert „Oh, du lieber Augustin“, ehe sie ab 19.30 Uhr im Meierhof-Heurigen von Schloss Rosenau unter dem Motto „a weana mocht des ned“ neue Wienerlieder und Evergreens zum Besten geben. Am Donnerstag, 28. April, folgt ab 9.30 Uhr im Stadtsaal Zwettl ein weiteres „Oh, du lieber Augustin“-Schulkonzert. Nähere Informationen und Karten bei der Jeunesse unter 0676/3073163, e-mail zwettl@jeunesse.at und www.jeunesse.at.

Semino Rossi, Nik P., Fantasy, Alle Achtung, Ronja Forcher, Sarah Zucker u. a. umfasst das Aufgebot der „Gartenparty der Stars“, die am Donnerstag, 28., und Freitag, 29. April, jeweils ab 19 Uhr in den Kittenberger Erlebnisparks in Schilfern über die Bühne geht. Nähere Informationen und Karten bei den Kittenberger Erlebnisparks unter 02734/8228-10, e-mail office@kittenberger.at und www.kittenberger.at.

Presseinformation

Am Freitag, 29. April, entfaltet das Kammermusik-Quartett Salut Salon ab 19.30 Uhr im Festspielhaus St. Pölten mit Pjotr Iljitsch Tschaikowskis „Winterträumen“, Eugene Ysaÿes „Rêve d'enfant“, „Hedwig's Theme“ aus „Harry Potter“ u. a. „Die Magie der Träume“. Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/908080-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Am Freitag, 29. April, dem Eröffnungstag des „Donaufestivals“ und der Ausstellung „Julian Warner. The Kriegsspiel“ findet im Oberlichtsaal der Kunsthalle Krems ab 17 Uhr ein Konzert mit Fehler Kutí, dem musikalischen Projekt von Julian Warner, statt. Nähere Informationen und Karten beim Ticketbüro der NÖ Festival und Kino GmbH unter 02732/908033 und www.donaufestival.at.

Im Salzstadl in Krems/Stein wiederum veranstaltet die Musikschule Krems anlässlich ihres Tages der offenen Tür am Freitag, 29. April, ab 19.30 Uhr in Kooperation mit dem Verein That's Jazz einen Konzertabend mit dem Gitarrenensemble Gigacher, dem Impro-Ensemble Wendt, dem Jazz-Ensemble Datler-Wendt, Timo Bertagnoli und Anna-Maria Mayerhofer. Nähere Informationen und Karten beim Salzstadl unter 02732/70312, e-mail office@salzstadl.at und www.salzstadl.at bzw. www.krems.at/musikschule.

In die Welt der Revuen und Operetten der 1930er-Jahre entführt das Programm „Lachen erlaubt“ am Freitag, 29. April, im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf, wo die Pianistin Andrea Linsbauer, die Sopranistin Manuela Dumfart und der Bariton Christian Kotsis ab 19.30 Uhr einen musikalischen Bogen von Robert-Stolz-Melodien über Filmschlager bis hin zu Kabarettliedern spannen. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Im Rahmen der diesjährigen „Ybbsiade“ in der Stadthalle von Ybbs spielen am Freitag, 29. April, Irene Fellner und ihr I-REEN Funkyfyng Music Club auf. Beginn ist um 19.30 Uhr; Karten bei Ö-Ticket unter 01/96096; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Ybbs an der Donau unter 07412/52612 und www.ybbsiade.at.

Ebenfalls am Freitag, 29. April, bringt das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich unter Gabriel Bebeselea ab 19.30 Uhr im Congress Center Baden George Enescus „Pastorale-Fantasie“ für kleines Orchester, das Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 D-Dur op. 120, das „Concerto Pastoral“, von Ferdinand Ries sowie die Symphonie Nr. 6 F-Dur op. 68, die „Pastorale“, von Ludwig van Beethoven zur Aufführung; Solistin ist Dorothy Khadem-Missagh am Klavier. Nähere

Presseinformation

Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/44496-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und www.ccb.at.

Im Stadttheater der Bühne Baden wiederum ist am Freitag, 29., und Samstag, 30. April, jeweils ab 19.30 Uhr ein Cross-Over-Konzert mit Maya Hakvoort, Vincent Schirmacher und dem Orchester der Bühne Baden unter Franz Josef Breznik zu hören. Hits der 1980er- und -90er-Jahre von George Michael, Bette Midler, ABBA, Lucio Dalla, Barbra Streisand, Robbie Williams u. a. sind dabei ebenso zu hören wie Ausschnitte aus den Musicals „Sound of Music“, „Yentl“, „Elisabeth“, „Les Misérables“ und „Sunset Boulevard“. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Am Samstag, 30. April, gibt die Militärmusik Niederösterreich unter Adolf Obendrauf ab 19.30 Uhr in der Stiftskirche Melk ein Benefizkonzert zugunsten von Auro Danubia mit sakralen Werken klassischer Komponisten, Filmmusik wie aus „Star Wars“ von John Williams sowie einer Aufführung von „Magic Forest“, einer Auftragskomposition der Tourismusregion Dunkelsteinerwald, von Florian Moitzi. Nähere Informationen und Karten beim Stift Melk unter 02752/555-230, e-mail kultur@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Anlässlich der Umbenennung der örtlichen Musikschule in Mozart-Musikschule Gloggnitz findet am Samstag, 30. April, ab 15 Uhr im Schulzentrum Gloggnitz das Festkonzert „En Blanc et Noir“ statt: Fumika Fukaya und Aleksandra Kamenskaja spielen dabei jeweils zu vier Händen Wolfgang Amadeus Mozarts Sonate für Klavier in C-Dur KV 521, Johann Christian Bachs Sonaten für Klavier in A- und F-Dur sowie die „Ungarischen Tänze“ für Klavier von Johannes Brahms. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen unter 02662/44828, e-mail office@netzwerk-gloggnitz.at und www.moz-art.net.

Am Samstag, 30. April, gibt die Stadtkapelle Traiskirchen ab 19 Uhr in den Stadtsälen Traiskirchen ihr Frühlingskonzert. Eintritt: freie Spende; nähere Informationen und Platzkarten beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/508521-10 und e-mail tickets@traiskirchen.gv.at.

Am Samstag, 30. April, vereinen auch Eldis La Rosa und seine Colores ab 20.30 Uhr im Clublokal IGEL in Waidhofen an der Thaya in „Tiptoe walking“ Jazz, Klassik und Weltmusik. Nähere Informationen und Karten beim Folk-Club Waidhofen unter 0664/3733150 und www.folkclub.at.

Presseinformation

In der Bühne im Hof in St. Pölten entwerfen MoZuluArt featuring Ambassade Streichquartett am Samstag, 30. April, mit „Emakhaya – Dahoam“ ihren eigenen musikalischen Kosmos; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908080-600 und e-mail karten@buehneimhof.at.

„Virtuos & meditativ“ wird es am Sonntag, 1. Mai, im Rahmen der „Meisterkonzerte St. Pölten“, wenn die italienische Harfenistin Floraleda Sacchi und die finnische Geigerin Linda Hedlund ab 18.30 Uhr im Großen Stadtsaal im D & C Hotel St. Pölten das Publikum auf eine Klangreise von romantischer Musik bis hin zum Tango Nuevo von Astor Piazzolla mitnehmen. Nähere Informationen und Karten unter 02742/333-2601, e-mail karten@st-poelten.gv.at und www.klangweile.at.

„Welten öffnen“ mit Musik, die schon immer über Verwaltungsgrenzen und Gesellschaftsschichten hinweg gewandert ist, werden die Tanzhausgeiger am Sonntag, 1. Mai, ab 12 Uhr in der VereinsMAYER-Bühne in Rekawinkel. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Kulturinitiative Vereinsmeierei unter 02233/57013 und www.vereinsmeierei.at.

Im Rahmen des „Bösendorfer Festivals Wiener Neustadt“ in den Kasematten von Wiener Neustadt unternehmen Fritz Karl und Florian Krumpöck am Montag, 2. Mai, eine weitere „Pilgerfahrt zu Beethoven“; das Motto lautet diesmal „Geld und Gönner“. Zu hören sind dabei die Sonaten für Klavier Nr. 10 in G-Dur op. 14/2 und Nr. 21 in C-Dur op. 53 „Waldstein“; das Konzert inklusive Vorprogramm beginnt um 18.30 Uhr. Nähere Informationen unter 02622/373-311 bzw. -933, e-mail office@kasematten-wn.at und www.kasematten-wn.at; Karten unter www.webshop-wn.at.

Schließlich erhält beim nächsten „Kultakomben-Dienstag“ im Staatzer Schlosskeller am Dienstag, 3. Mai, mit den Trombone Gang Stars eine Gruppe junger Talente eine Bühne für ihr Programm „Posaune hoch vier“. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0664/5566398, e-mail kulturzentrum.staatz@gmail.com und www.staatz.at.